

## Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

bei der Durchführung von Wertpapieraufträgen sind wir per Gesetz (Wertpapieraufsichtsgesetz) verpflichtet, mittels eines Anlegerprofils von Ihnen Informationen zu folgenden Bereichen einzuholen:

- Risikobereitschaft
- Kenntnisse und Erfahrungen mit Wertpapierveranlagungen

Diese Informationen müssen wir im Rahmen einer Depoteröffnung einholen. Weiters ist eine regelmäßige Aktualisierung der Informationen vom Gesetzgeber gefordert. Sie werden daher zumindest alle 3 Jahre zu einer Aktualisierung Ihres Anlegerprofils aufgefordert. Auf Basis der von Ihnen gemachten Angaben werden die angemessenen Produkte (wie im Anlegerprofil beispielhaft dargestellt) für Sie freigeschaltet. Im nachstehenden Dokument finden Sie wichtige Hinweise und Erklärungen zu den im Anlegerprofil geforderten Informationen.

## 1. Erfahrungen und Kenntnisse mit Wertpapierveranlagungen

Der Gesetzgeber legt großen Wert darauf, dass die von Ihnen getätigten Wertpapieraufträge im Einklang mit Ihren Erfahrungen bzw. Kenntnissen mit Wertpapierveranlagungen stehen.

Wir bitten Sie um Information in welcher der folgenden Produktgruppen Sie bereits über Erfahrungen bzw. Kenntnisse verfügen:

- Anleihen
- Aktien
- Fonds
- Zertifikate
- Sonstige Produkte: Optionsscheine, Sonstiges

Weiters ersuchen wir Sie pro Produktkategorie in der Sie über Erfahrungen bzw. Kenntnisse verfügen um folgende Informationen:

- Wie lange tätigen Sie bereits Geschäfte in dieser Produktkategorie?
- Wie häufig tätigen Sie bereits Geschäfte in dieser Produktkategorie?
- In welchem Umfang haben Sie in dieser Produktkategorie in den letzten 3 Jahren Geschäfte getätigt?
- Wie haben Sie Kenntnisse zu dieser Produktkategorie erworben?
- (Falls Sie die Kenntnisse aufgrund einer wirtschaftlichen Schulbildung oder beruflichen Tätigkeit in der Finanzbranche erworben haben, bitten wir Sie uns den Schultyp bzw. den Beruf anzugeben.)

	Erfahrungen			Kenntnisse
	Ich tätige Geschäfte dieser Kategorie bereits mehr als	Häufigkeit der Geschäfte	Umfang der Geschäfte in den letzten drei Jahren (in EUR)	Erwerb der Kenntnisse durch:
<input type="checkbox"/> Anleihen	<input type="checkbox"/> 0 Jahre <input type="checkbox"/> 1 Jahr <input type="checkbox"/> 3 Jahre <input type="checkbox"/> 5 Jahre	<input type="checkbox"/> Nie (Erstkauf) <input type="checkbox"/> gelegentlich <input type="checkbox"/> regelmäßig <input type="checkbox"/> häufig	<input type="checkbox"/> 0 <input type="checkbox"/> bis 10.000 <input type="checkbox"/> bis 50.000 <input type="checkbox"/> ab 50.000	<input type="checkbox"/> Berufliche Tätigkeit <input type="checkbox"/> Schulbildung <input type="checkbox"/> Eigenstudium, Beobachtung der Börse <input type="checkbox"/> Beratung durch den Kundenbetreuer
<input type="checkbox"/> Aktien	<input type="checkbox"/> 0 Jahre <input type="checkbox"/> 1 Jahr <input type="checkbox"/> 3 Jahre <input type="checkbox"/> 5 Jahre	<input type="checkbox"/> Nie (Erstkauf) <input type="checkbox"/> gelegentlich <input type="checkbox"/> regelmäßig <input type="checkbox"/> häufig	<input type="checkbox"/> 0 <input type="checkbox"/> bis 10.000 <input type="checkbox"/> bis 50.000 <input type="checkbox"/> ab 50.000	<input type="checkbox"/> Berufliche Tätigkeit <input type="checkbox"/> Schulbildung <input type="checkbox"/> Eigenstudium, Beobachtung der Börse <input type="checkbox"/> Beratung durch den Kundenbetreuer
<input type="checkbox"/> Fonds	<input type="checkbox"/> 0 Jahre <input type="checkbox"/> 1 Jahr <input type="checkbox"/> 3 Jahre <input type="checkbox"/> 5 Jahre	<input type="checkbox"/> Nie (Erstkauf) <input type="checkbox"/> gelegentlich <input type="checkbox"/> regelmäßig <input type="checkbox"/> häufig	<input type="checkbox"/> 0 <input type="checkbox"/> bis 10.000 <input type="checkbox"/> bis 50.000 <input type="checkbox"/> ab 50.000	<input type="checkbox"/> Berufliche Tätigkeit <input type="checkbox"/> Schulbildung <input type="checkbox"/> Eigenstudium, Beobachtung der Börse <input type="checkbox"/> Beratung durch den Kundenbetreuer
<input type="checkbox"/> Zertifikate	<input type="checkbox"/> 0 Jahre <input type="checkbox"/> 1 Jahr <input type="checkbox"/> 3 Jahre <input type="checkbox"/> 5 Jahre	<input type="checkbox"/> Nie (Erstkauf) <input type="checkbox"/> gelegentlich <input type="checkbox"/> regelmäßig <input type="checkbox"/> häufig	<input type="checkbox"/> 0 <input type="checkbox"/> bis 10.000 <input type="checkbox"/> bis 50.000 <input type="checkbox"/> ab 50.000	<input type="checkbox"/> Berufliche Tätigkeit <input type="checkbox"/> Schulbildung <input type="checkbox"/> Eigenstudium, Beobachtung der Börse <input type="checkbox"/> Beratung durch den Kundenbetreuer
Sonstige Produkte <input type="checkbox"/> Optionsscheine <input type="checkbox"/> Sonstiges:	<input type="checkbox"/> 0 Jahre <input type="checkbox"/> 1 Jahr <input type="checkbox"/> 3 Jahre <input type="checkbox"/> 5 Jahre	<input type="checkbox"/> Nie (Erstkauf) <input type="checkbox"/> gelegentlich <input type="checkbox"/> regelmäßig <input type="checkbox"/> häufig	<input type="checkbox"/> 0 <input type="checkbox"/> bis 10.000 <input type="checkbox"/> bis 50.000 <input type="checkbox"/> ab 50.000	<input type="checkbox"/> Berufliche Tätigkeit <input type="checkbox"/> Schulbildung <input type="checkbox"/> Eigenstudium, Beobachtung der Börse <input type="checkbox"/> Beratung durch den Kundenbetreuer

Ausbildung oder Beruf (aus denen der Kunde die vorstehend angegebenen Kenntnisse bezieht):

Bei jedem Wertpapierauftrag, den Sie über das Online Banking erteilen, wird überprüft, ob Sie in der jeweiligen Produktkategorie über Erfahrungen bzw. Kenntnisse verfügen. Aufträge zu Produktkategorien in denen Sie keine Erfahrungen bzw. Kenntnisse haben, werden mit einer entsprechenden Hinweismeldung abgelehnt.

## 2. Risikobereitschaft (Bitte nur eine Kategorie auswählen)

Anlageprodukte bieten einerseits Ertragschancen, andererseits bergen sie jedoch auch entsprechende Risiken. Bei allen Anlageprodukten besteht das Risiko des Nichterreichens einer erwarteten Rendite und/oder des teilweisen oder gänzlichen Verlusts des eingesetzten Kapitals. Wie hoch dieses Risiko zum Zeitpunkt des Erwerbs des Anlageprodukts einzuschätzen ist und welche Verluste daher für möglich zu halten sind, hängt insbesondere vom Emittenten sowie von Art und Ausgestaltung des Anlageprodukts ab. Aus dieser Einschätzung des Risikos zum Zeitpunkt des Erwerbs und den daher für möglich zu haltenden Verlusten ergibt sich die nachstehende Kategorisierung.

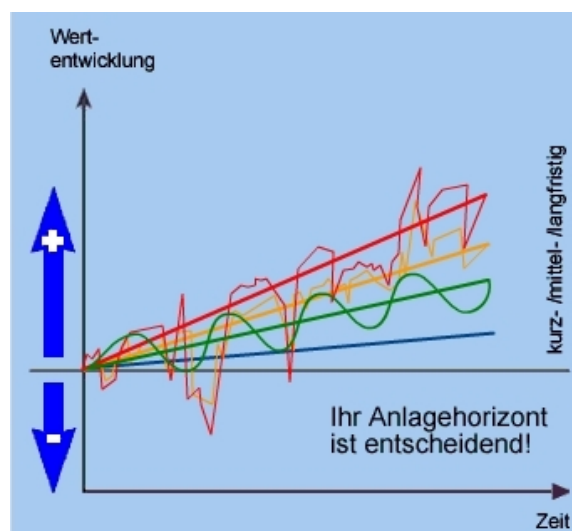
Nicht alle Risiken sind vorweg absehbar. Es können sich daher - insbesondere bei Elementarereignissen (z.B. Naturkatastrophen, Ausbruch von Kriegen oder politischen Unruhen) oder weltwirtschaftlich bedeutenden Ereignissen ("Finanzmarktkrise", starke Schwankungen des Marktzinsniveaus, etc) - bei allen nachstehenden Kategorien auch höhere Verluste als dort angeführt bis hin zum gänzlichen Verlust des veranlagten Betrages ergeben.

	Kategorie	Mögliches Verlustrisiko	Beispielhafte Produkte
<input type="checkbox"/>	1 sehr geringe Risikobereitschaft	Ich will das Risiko von Verlusten zum Ende der Laufzeit möglichst vermeiden. Bei einem Verkauf vor dem Laufzeitende können geringe Verluste bis etwa 10 Prozent eintreten.	Anleihen von Emittenten bester Bonität (österreichische Staatsanleihen, österreichische fundierte Bankanleihen, Pfandbriefe) mit (Rest-) Laufzeit von maximal 3 Jahren
<input type="checkbox"/>	2 geringe Risikobereitschaft	Ich bin bereit, mögliche Verluste bis etwa 20 Prozent zu akzeptieren.	Anleihen im EURO-Raum von Emittenten guter Bonität (in der Regel Ratingeinstufungen zwischen AAA bis BBB-) Geldmarktfonds Rentenfonds mit Schwerpunkt EURO-Raum
<input type="checkbox"/>	3 mittlere Risikobereitschaft	Ich bin bereit, Verluste von mehr als 20 Prozent, nicht jedoch den Totalverlust des eingesetzten Kapitals zu akzeptieren	Fremdwährungsanleihen und Anleihen außerhalb des EURO-Raumes von Emittenten guter Bonität (in der Regel Ratingeinstufungen zwischen AAA bis BBB-) Rentenfonds mit Anlageschwerpunkt außerhalb des EURO-Raumes, Unternehmensanleihen- und High-Yield-Rentenfonds, gemischte Wertpapierfonds, Aktienfonds, Immobilienfonds Direktinvestment in Aktien von Unternehmen guter Bonität (in der Regel Ratingeinstufungen zwischen AAA bis BBB-) Zertifikate ohne Hebelwirkung von Emittenten guter Bonität (in der Regel Ratingeinstufungen zwischen AAA bis BBB-)
<input type="checkbox"/>	4 hohe Risikobereitschaft	Ich nehme auch den gänzlichen Verlust des veranlagten Betrages in Kauf	Anleihen und Aktien von Emittenten schlechter Bonität (in der Regel Ratingeinstufung schlechter als BBB-) Fonds in Wachstums- bzw. Nebenmärkten, Optionen („long“ – das heißt als Berechtigter gekauft), Optionsscheine, Hedgeprodukte Zertifikate von Emittenten schlechter Bonität (in der Regel Ratingeinstufung schlechter als BBB-) bzw. Zertifikate mit Hebelwirkung
<input type="checkbox"/>	5 sehr hohe Risikobereitschaft	Ich nehme nicht nur den gänzlichen Verlust des veranlagten Betrages in Kauf, sondern darüber hinaus auch das unlimitierte Risiko weiterer Zahlungsverpflichtungen	Futures, Optionen („short“ – das heißt als Verpflichteter verkauft)

Im "Wertpapier-Risikomanagement" der Raiffeisenbankengruppe Oberösterreich unterscheiden wir zwischen 5 Risikokategorien (**bitte wählen Sie im Anlegerprofil die höchste von Ihnen akzeptierte Risikokategorie aus**):

Hinweis:

Die in den einzelnen Kategorien angeführten Produkte sind beispielhaft für das jeweils angegebene mögliche Verlustrisiko je Kategorie zu sehen.

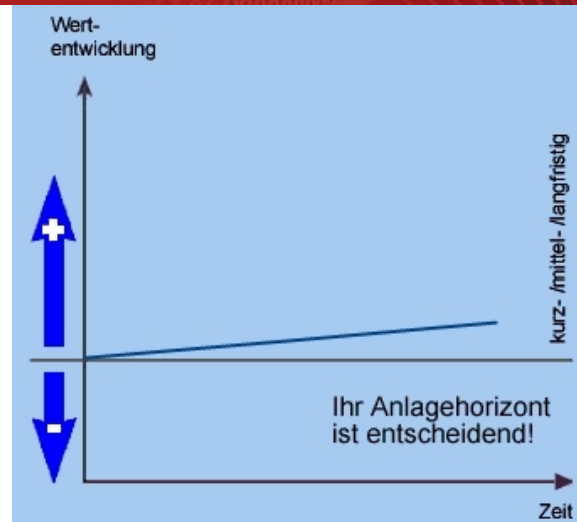


## Kategorie 1 - keine Risikobereitschaft

Sie nehmen keinerlei Wertschwankungen Ihrer Wertpapierveranlagungen in Kauf und legen größtmöglichen Wert auf Sicherheit.

Typische Produkte (beispielhaft):

- Sparerersatzprodukte (Hochzinsanlagen, Garantieanlagen, Wachstumsanlagen)

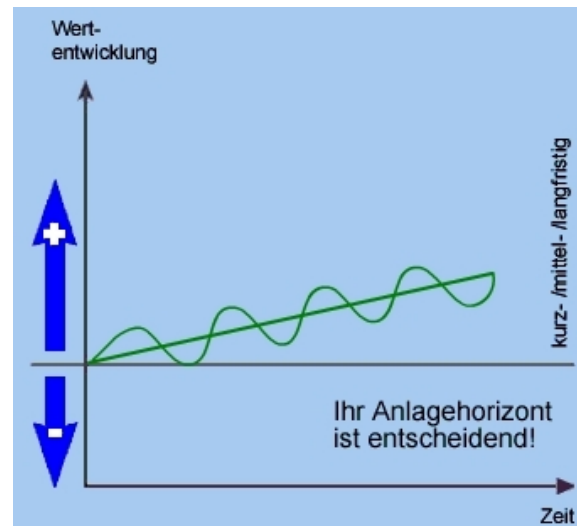


## Kategorie 2 - geringe Risikobereitschaft

Sie sind bereit, geringe Wertschwankungen Ihrer Wertpapierveranlagungen in Kauf zu nehmen. Diese können bis zu 20 Prozent per anno betragen (in besonderen Ausnahmefällen - z.B. bei Elementarereignissen, Finanzmarkturbulenzen - können sie auch höher sein).

Typische Produkte (beispielhaft):

- Anleihen im EURO-Raum von Emittenten guter Bonität - in der Regel Ratingeinstufungen zwischen AAA bis BBB-
- (gute Bonität bedeutet, dass die Wahrscheinlichkeit für eine regelmäßige Zinszahlung und die Rückzahlung des Kapitals am Ende der Laufzeit als hoch angesehen wird).
- Anleihenfonds bzw. Geldmarktfonds
- kapitalgarantierte Zertifikate

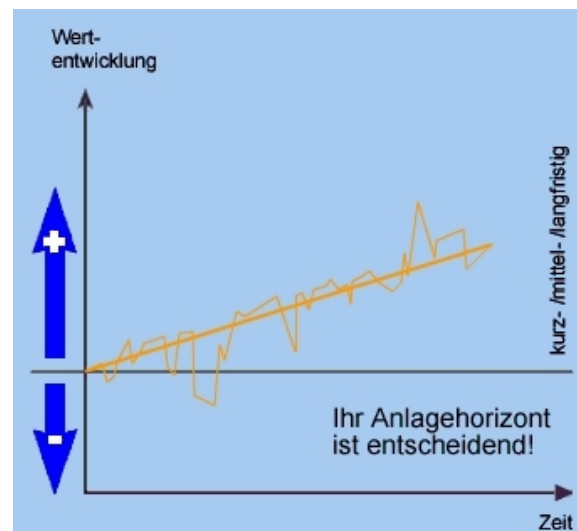


## Kategorie 3 - mittlere Risikobereitschaft

Sie sind bereit, mittlere Wertschwankungen Ihrer Wertpapierveranlagungen in Kauf zu nehmen. Diese können mehr als 20 Prozent per anno betragen (in besonderen Ausnahmefällen - zB Elementarereignisse, Finanzmarkturbulenzen - können sie auch 100 Prozent betragen).

Typische Produkte (beispielhaft):

- Anleihen außerhalb des EURO-Raumes von Emittenten guter Bonität - in der Regel Ratingeinstufungen zwischen AAA bis BBB- (gute Bonität bedeutet, dass die Wahrscheinlichkeit für eine regelmäßige Zinszahlung und die Rückzahlung des Kapitals am Ende der Laufzeit als hoch angesehen wird).
- Anleihenfonds außerhalb des EURO-Raumes
- Corporate und High Yield-Rentenfonds
- (Fonds, die in Unternehmensanleihen, Anleihen mit schlechter Bonität bzw. Anleihen aus Schwellenländern investieren). Bei Anleihen von Emittenten mit schlechter Bonität besteht ein Risiko hinsichtlich der regelmäßigen Zinszahlungen bzw. der Rückzahlung des Kapitals am Ende der Laufzeit. Dieses Risiko kann dazu führen, dass die Zinszahlungen ausbleiben und/oder das Kapital nicht bzw. nicht zur Gänze zurückbezahlt wird).
- Aktienfonds
- Immobilienfonds
- Aktien von Unternehmen guter Bonität - in der Regel Ratingeinstufungen zwischen AAA bis BBB-
- Zertifikate ohne Hebelwirkung von Emittenten guter Bonität - in der Regel Ratingeinstufungen zwischen AAA bis BBB-

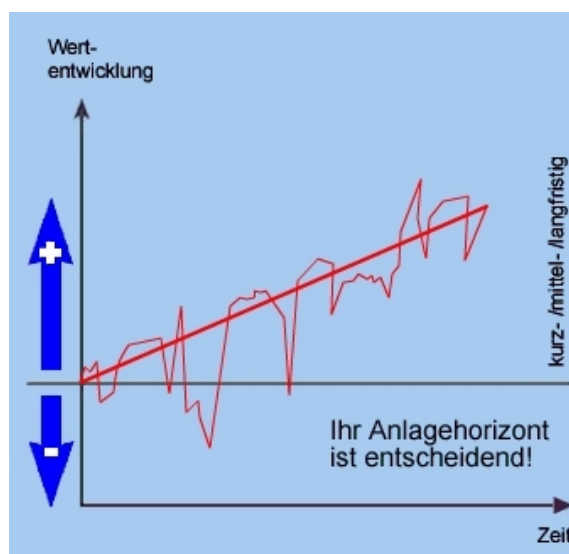


## Kategorie 4 - hohe Risikobereitschaft

Sie sind bereit, hohe Wertschwankungen Ihrer Wertpapierveranlagungen in Kauf zu nehmen. Diese können bis zu 100 Prozent des eingesetzten Kapitals betragen.

Typische Produkte (beispielhaft):

- Anleihen und Aktien von Emittenten schlechter Bonität - in der Regel Ratingeinstufungen schlechter als BBB- (bei Anleihen von Emittenten mit schlechter Bonität besteht ein Risiko hinsichtlich der regelmäßigen Zinszahlungen bzw. der Rückzahlung des Kapitals am Ende der Laufzeit. Dieses Risiko kann dazu führen, dass die Zinszahlungen ausbleiben und/oder das Kapital nicht bzw. nicht zur Gänze zurückbezahlt wird).
- Aktienfonds in Wachstums- bzw. Nebenmärkten
  - Märkte in sogenannten Schwellenländern; insbesondere sind dies die Regionen Osteuropa, Asien und Lateinamerika;
  - Branchen, die ein überdurchschnittlich starkes Wachstum verzeichnen wie z.B. Internet, Technologie, Soft- und Hardware, Biotechnologie, Telekom und Medien
- Optionen ("Long" - das heißt als Berechtigter gekauft)
- Optionsscheine
- Futures- und Hedgeprodukte
- Zertifikate von Emittenten schlechter Bonität - in der Regel Ratingeinstufungen schlechter als BBB-



## Kategorie 5 - sehr hohe Risikobereitschaft

Sie sind bereit, Verlustrisiken einzugehen, die das eingesetzte Kapital übersteigen können.

Typische Produkte:

- Short-Optionen (das heißt das Verpflichteter verkauft)
- Futures

## 3. Gesamteinstufung

Gemäß Ihrer Einstufung bei der Risikobereitschaft sowie den Angaben zu Erfahrungen bzw. Kenntnissen werden die entsprechenden Produkte für den Handel im Online Banking für Sie freigeschaltet. Sie können nur Wertpapiere kaufen deren Kenntnisse und/oder Erfahrungen Sie haben und deren Risikobereitschaft Sie in Kauf nehmen.

**Hinweis:** Eine detaillierte Beschreibung der beispielhaften Produkte finden Sie in der Ausfüllhilfe unter Punkt 2 "Risikobereitschaft"!

## 4. Sonstiges

### 1. Entbindung vom Bankgeheimnis:

Wertpapierlagerstellen, die jeweilige Aktiengesellschaft bzw. Wertpapieremittentin oder von diesen Beauftragte wenden sich fallweise aufgrund der jeweiligen ausländischen Kapitalmarktgepflogenheiten oder ausländischen Gesetzesbestimmungen an die Raiffeisenlandesbank Oberösterreich AG mit der Aufforderung, die Identität des jeweiligen Wertpapierinhabers offen zu legen. Der Grund für die Aufforderung zur Offenlegung der Identität wird von der Raiffeisenlandesbank Oberösterreich AG nicht geprüft bzw. kann nicht geprüft werden. Abhängig von diesen Kapitalmarktgepflogenheiten oder Gesetzesbestimmungen kann die Offenlegung der Identität beispielsweise im Zusammenhang mit der Ausschüttung von Dividenden, der Ausübung der Stimmrechte, der Teilnahme an Kapitalmaßnahmen oder Behördenverfahren notwendig sein; eine fehlende Offenlegung der Identität kann demgegenüber mit negativen Folgen (Ausschluss von Dividendenzahlung, Stimmrecht, Kapitalmaßnahme, Wertpapierübertragungsverbot, etc.) verbunden sein.

Wir ersuchen Sie daher um Ihre Zustimmung zu dieser Entbindung vom Bankgeheimnis.

### 2. Kauf von Wertpapieren auf Kredit:

Da der Kauf von Wertpapieren auf Kredit ein erhöhtes Risiko darstellt (Kredit muss unabhängig vom Erfolg der Veranlagung zurückgezahlt werden), raten wird ausdrücklich von der Veranlagung über Darlehen, Kredit oder Kontorahmen ab!

### 3. Durchführungspolitik:

Die Raiffeisenlandesbank Oberösterreich AG stellt durch interne Leitlinien sicher, dass Kundenaufträge bestmöglich durchgeführt werden. (Wahl des besten Ausführungsplatzes nach bestimmten Kriterien - detailliertere Informationen finden Sie unter [www.bankdirekt.at/wertpapieraufsichtsgesetz](http://www.bankdirekt.at/wertpapieraufsichtsgesetz))